

Deutsche Dichtung.

Herausgeber:

Karl Emil Franzos

W10, Kaiserin Augustastr. 71.

Verlag:

f. Fontane & Co.

W35, Magdeburger Platz 4

H. J. N. 19582

Berlin, den

26/11 1897

Sehr verehrten Herrn!

In Beantwortung Ihres wackeren Beschlusses vom 15. d. M. habe ich die Notwendigkeit
Ihrer Einsicht nicht unterschätzt. Ich weiß in der That die Wichtigkeit
Ihrer Einsicht sehr wohl zu schätzen und habe mich bemüht, dieselbe zu berücksichtigen. Ich
hoffe, dass Sie mir dies verzeihen werden. Ich habe mich bemüht, die Sache so zu
stellen, wie sie ist, und habe mich bemüht, die Sache so zu stellen, wie sie ist.
Ich habe mich bemüht, die Sache so zu stellen, wie sie ist, und habe mich bemüht,
die Sache so zu stellen, wie sie ist.

Ich habe mich bemüht, die Sache so zu stellen, wie sie ist, und habe mich bemüht,
die Sache so zu stellen, wie sie ist. Ich habe mich bemüht, die Sache so zu stellen,
wie sie ist, und habe mich bemüht, die Sache so zu stellen, wie sie ist.

Ich habe mich bemüht, die Sache so zu stellen, wie sie ist, und habe mich bemüht,
die Sache so zu stellen, wie sie ist. Ich habe mich bemüht, die Sache so zu stellen,
wie sie ist, und habe mich bemüht, die Sache so zu stellen, wie sie ist.

Ich habe mich bemüht, die Sache so zu stellen, wie sie ist, und habe mich bemüht,
die Sache so zu stellen, wie sie ist. Ich habe mich bemüht, die Sache so zu stellen,
wie sie ist, und habe mich bemüht, die Sache so zu stellen, wie sie ist.

Er ganz ergebener
Paul





